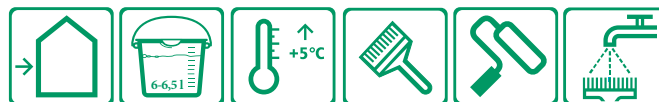


Technisches Merkblatt TM

1K DICHTSCHLÄMME

Mineralisches, hydraulisch härtendes Oberflächendichtungsmittel, wasserabweisend diffusionsoffen.



Anwendungsgebiet: SCHWEPA 1K Dichtschlämme wird als mineralische Oberflächenabdichtung gegen Erdfeuchte, Sickerwasser und Grundwasser an Flächen aus Beton nach DIN 1045, Mauerwerk nach DIN 1053 und Putzen der MG P II und P III nach DIN 18550 verwendet.

Untergrund: Der Untergrund muss eben, tragfähig, gleichmäßig saugend und mineralisch sein; außerdem frost-, staub- und trennmittelfrei (z.B. Wachs, Öl) sein.

Verarbeitung: Ein Sack SCHWEPA 1K Dichtschlämme wird ca. 7,5 Liter kaltem, klarem Wasser mit dem Rührquirl zu einer zäh-streichfähigen oder putzförmigen Konsistenz angemischt und soll innerhalb von 2 Stunden verarbeitet werden. Die Beschichtungsdicke richtet sich nach dem Grad der erforderlichen Abdichtung.
Hinweis: Eine Vermischung mit anderen Materialien ist nicht gestattet.

Lagerung: Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 6 Monate.

Sicherheitsratschläge: Dieses Produkt ist ein Gefahrenstoff. Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

Lieferform:	In Papiersäcken à 25 kg	Artikel-Nr. 00100542	42/Sack Palette
--------------------	--------------------------------	----------------------	-----------------

Entsorgung: Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

Besonders zu beachten: Der frisch aufgebraute Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen sowie vor Schlagregen und Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5°C bzw. über 25°C sowie zu erwartenden Nachtfrösten. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350, VOB Teil C.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.